

Innovation Zweite Säule

1e-Lösungen

Simon Tellenbach

Online, 7. Dezember 2023

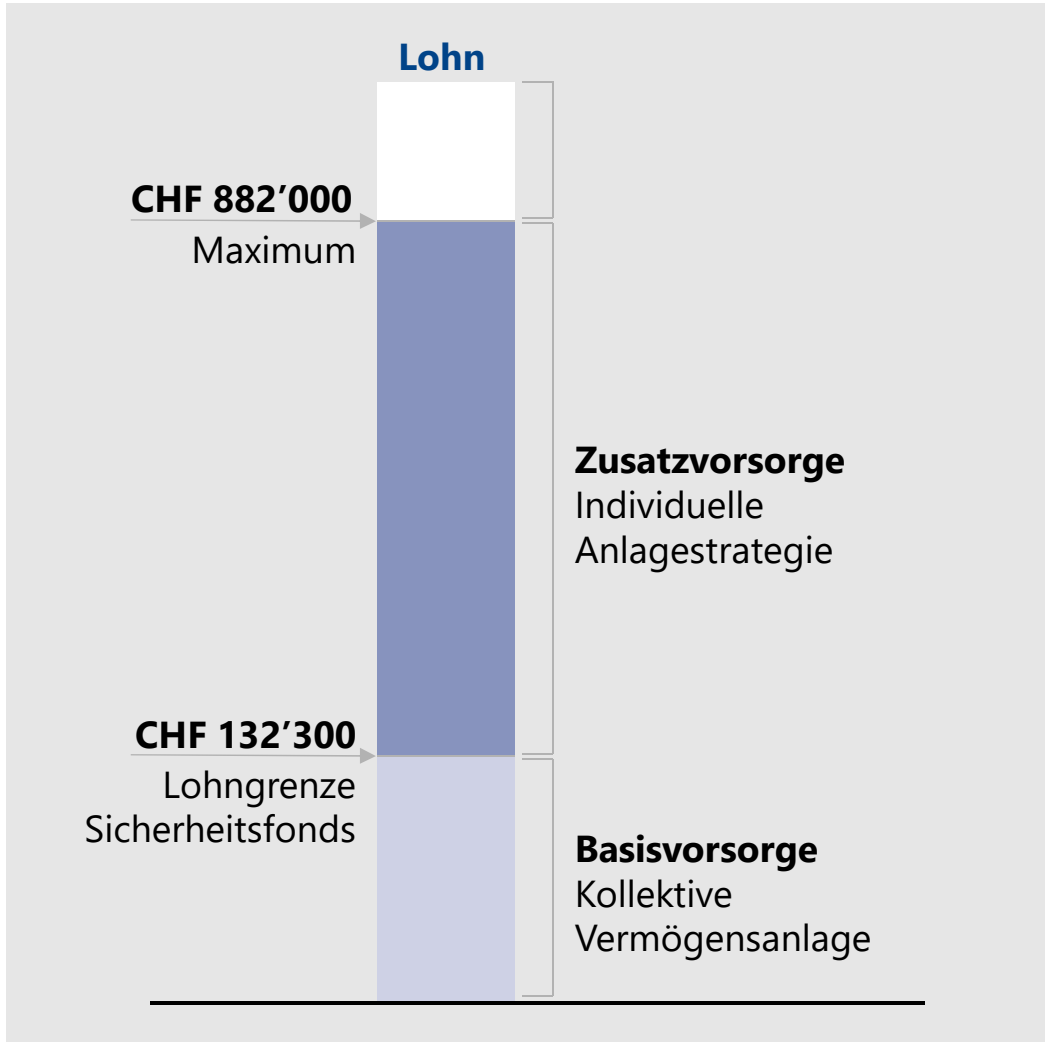
1. Modell und Markt

2. Chancen und Risiken

3. Auswirkungen auf die Kosten

4. Zusammenfassung

Versicherbarer Lohnbereich



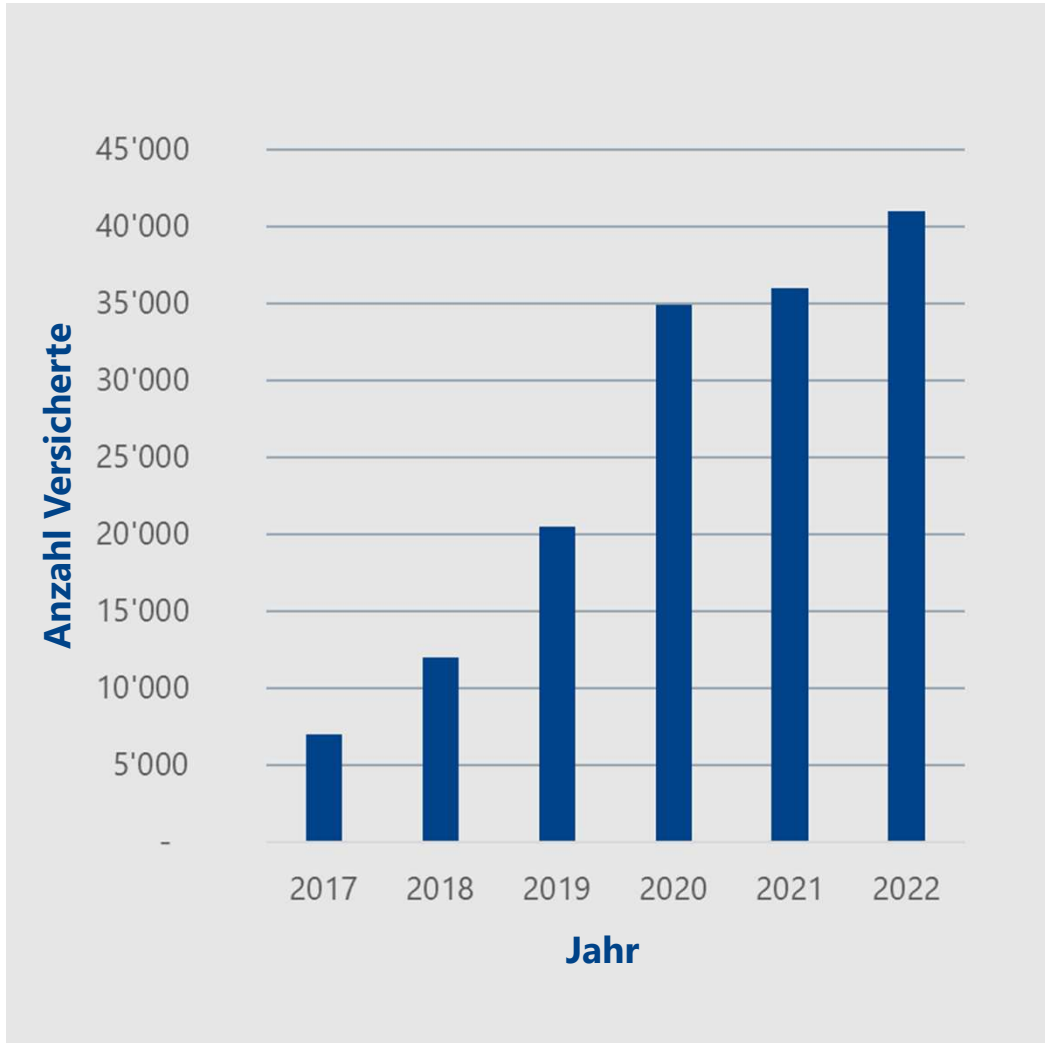
Individuelle Anlagestrategie



1e-Lösungen: Der Markt wächst

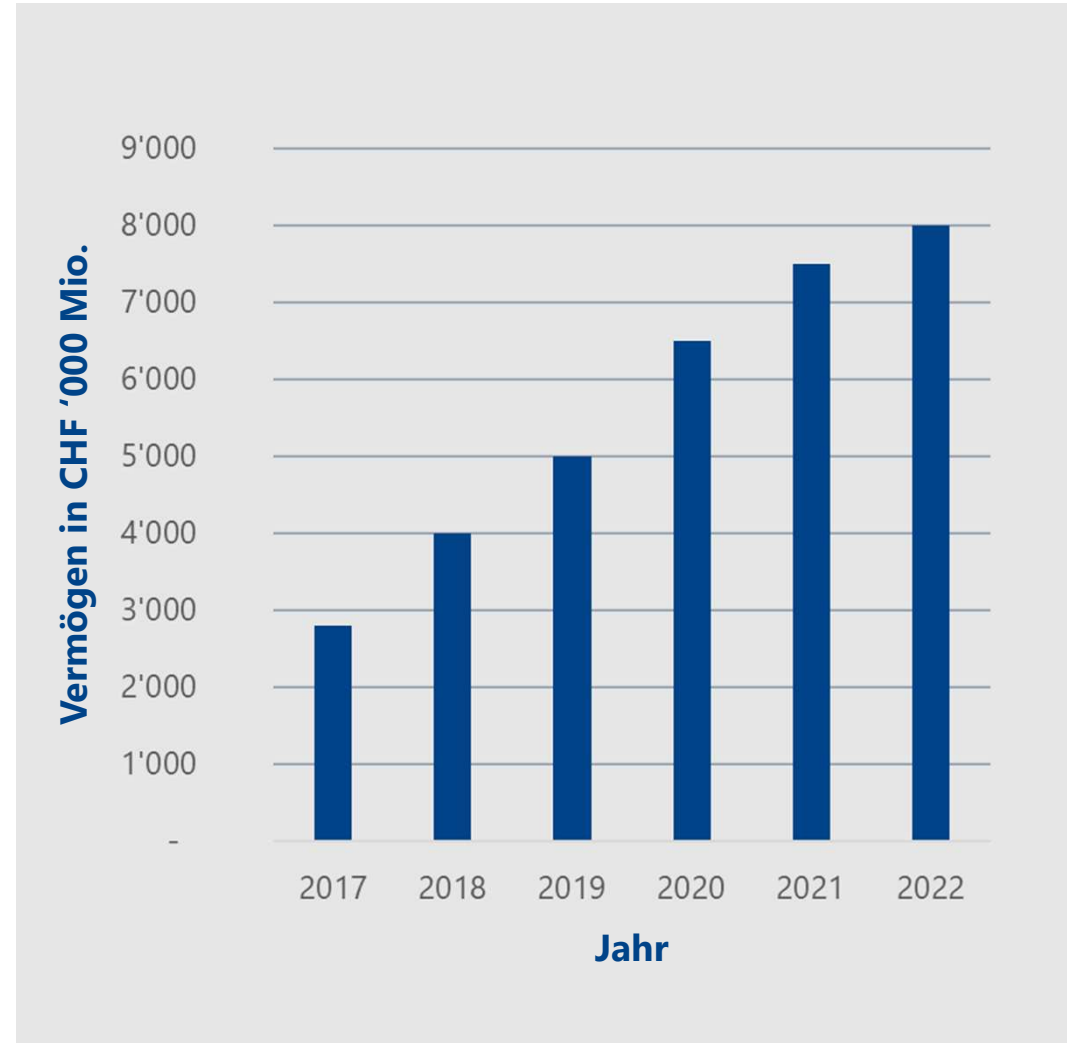


Anzahl Versicherte



Quelle: PWC 1e Pension Plan Survey 2023

Verwaltete Vermögen



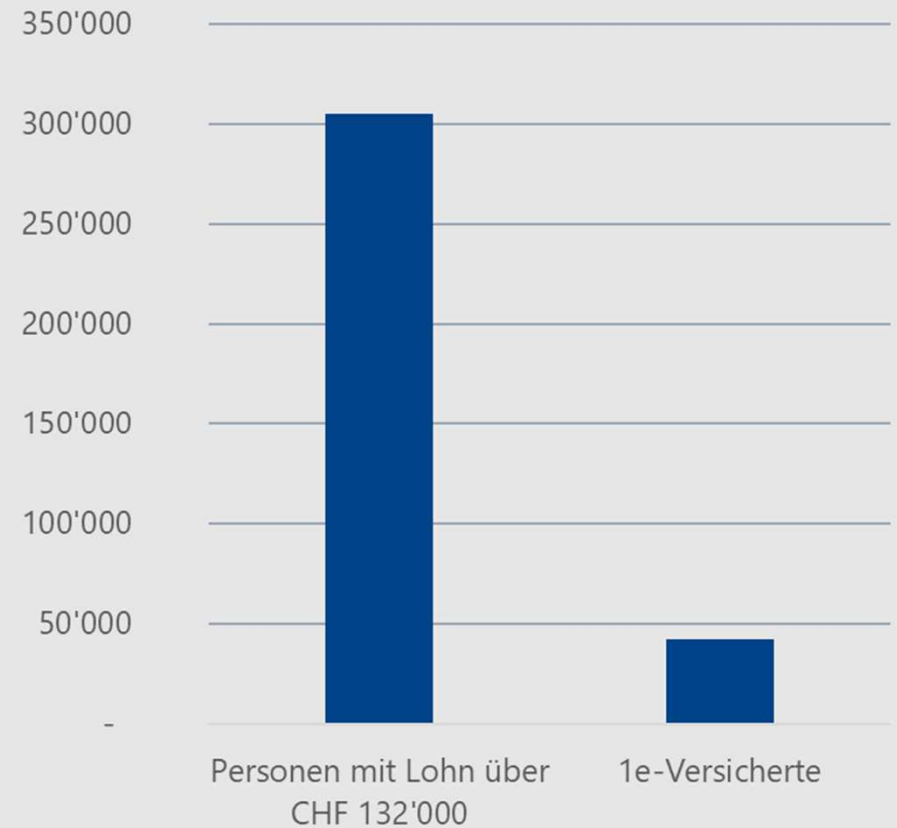
Quelle: PWC 1e Pension Plan Survey 2023

1e-Lösungen: Marktpotenzial

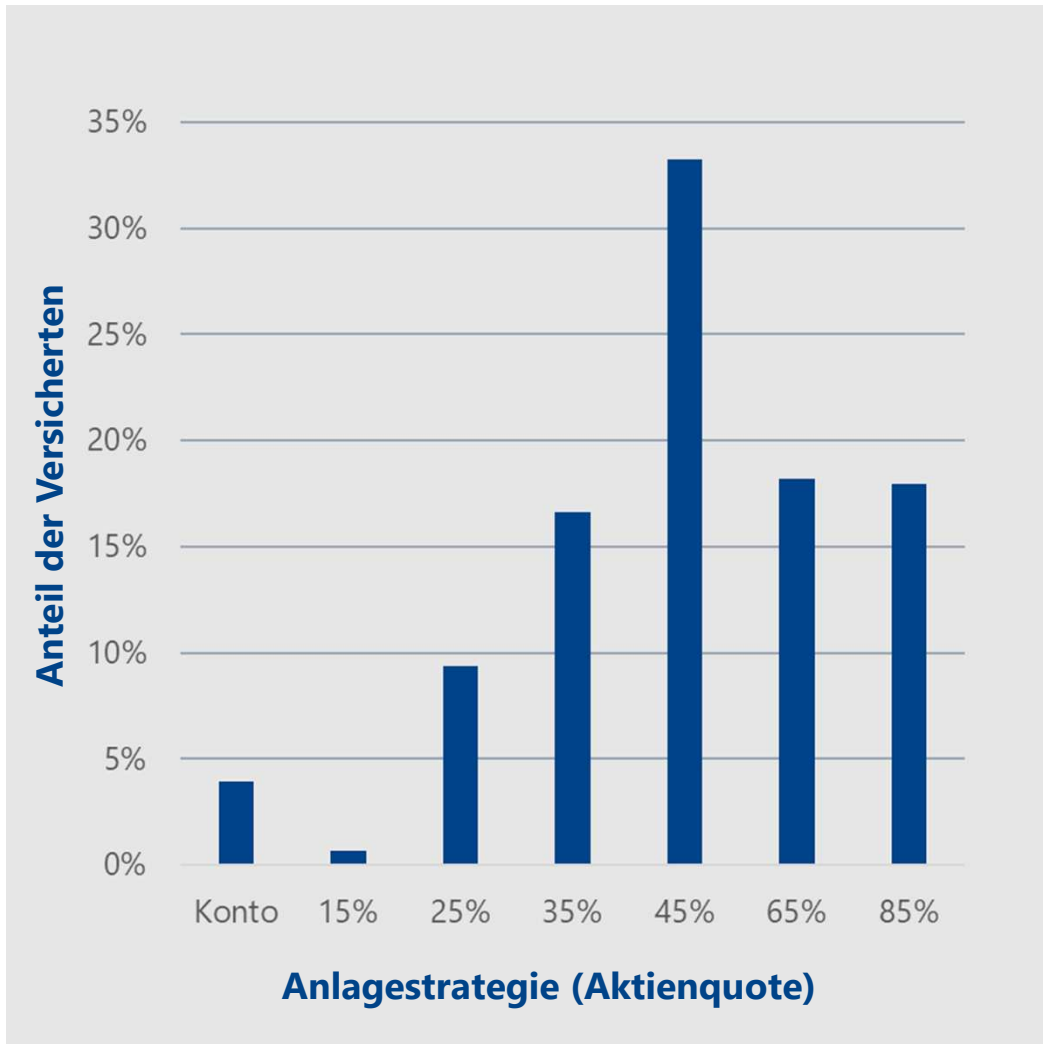
Potenzial

- Rund 305'000 Arbeitnehmende beziehen einen AHV-Bruttolohn von mindestens CHF 132'000
- Per Ende 2022 waren rund 42'000 Personen bei einer 1e-Lösung versichert
- Knapp die Hälfte der Personen sind bei firmeneigenen 1e-Lösungen versichert
- Die andere Hälfte der Personen sind bei 1e-Sammelstiftungen versichert

Durchdringung

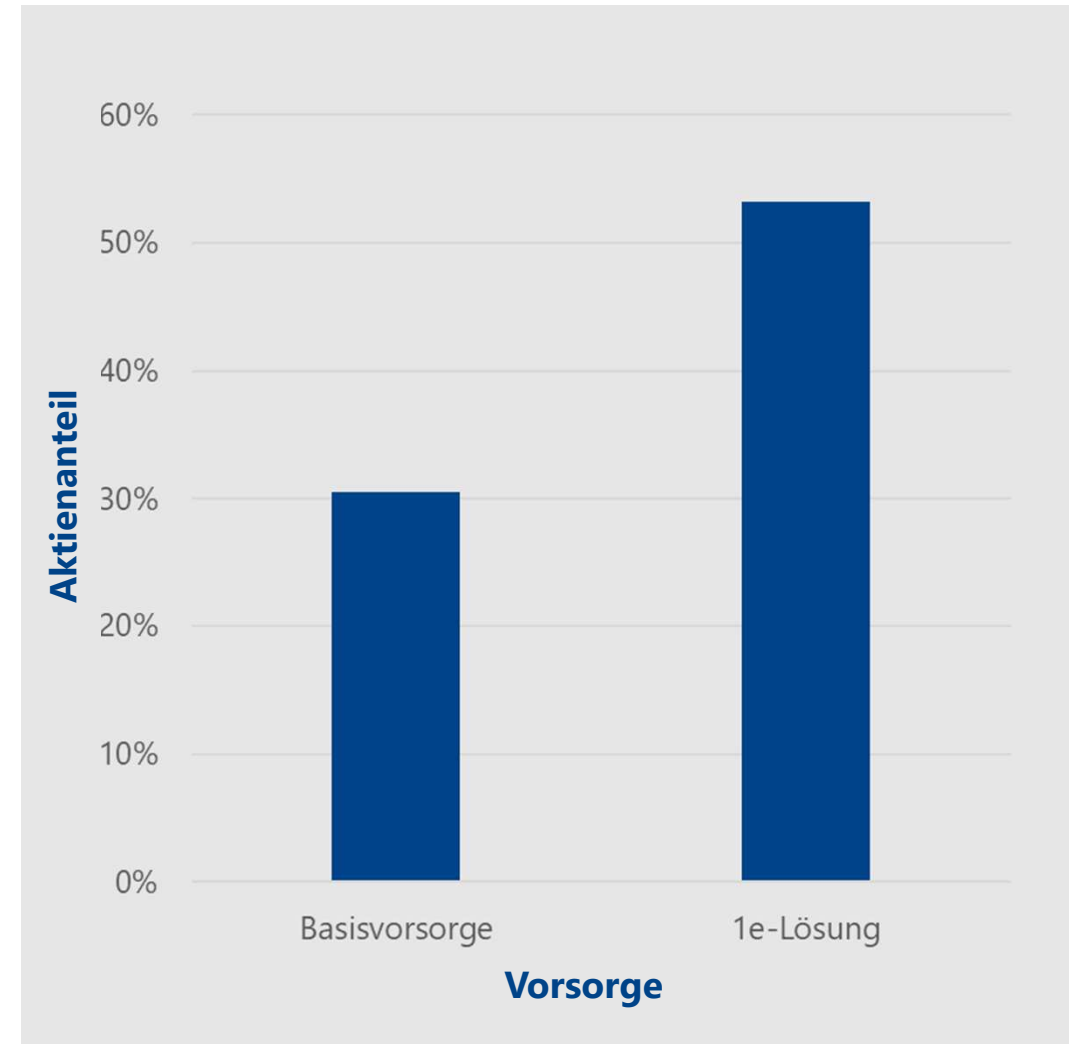


Gewählte Anlagestrategie



Basis: Analyse von 2'980 Vorsorgedepots der VZ Sammelstiftung

Aktienquote im Vergleich



Quelle: Swisscanto Pensionskassenstudie und Bestand VZ Sammelstiftung

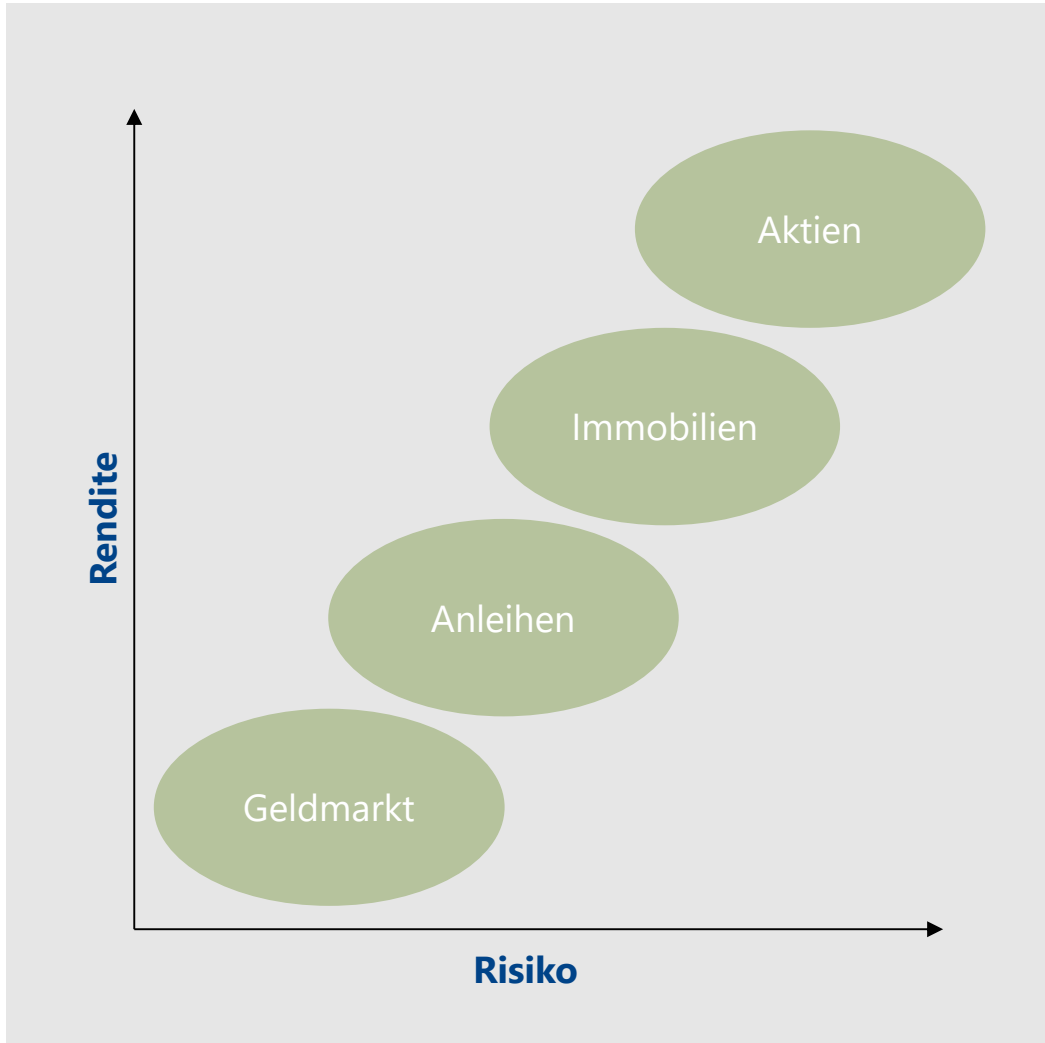
1. Modell und Markt

2. Chancen und Risiken

3. Auswirkungen auf die Kosten

4. Zusammenfassung

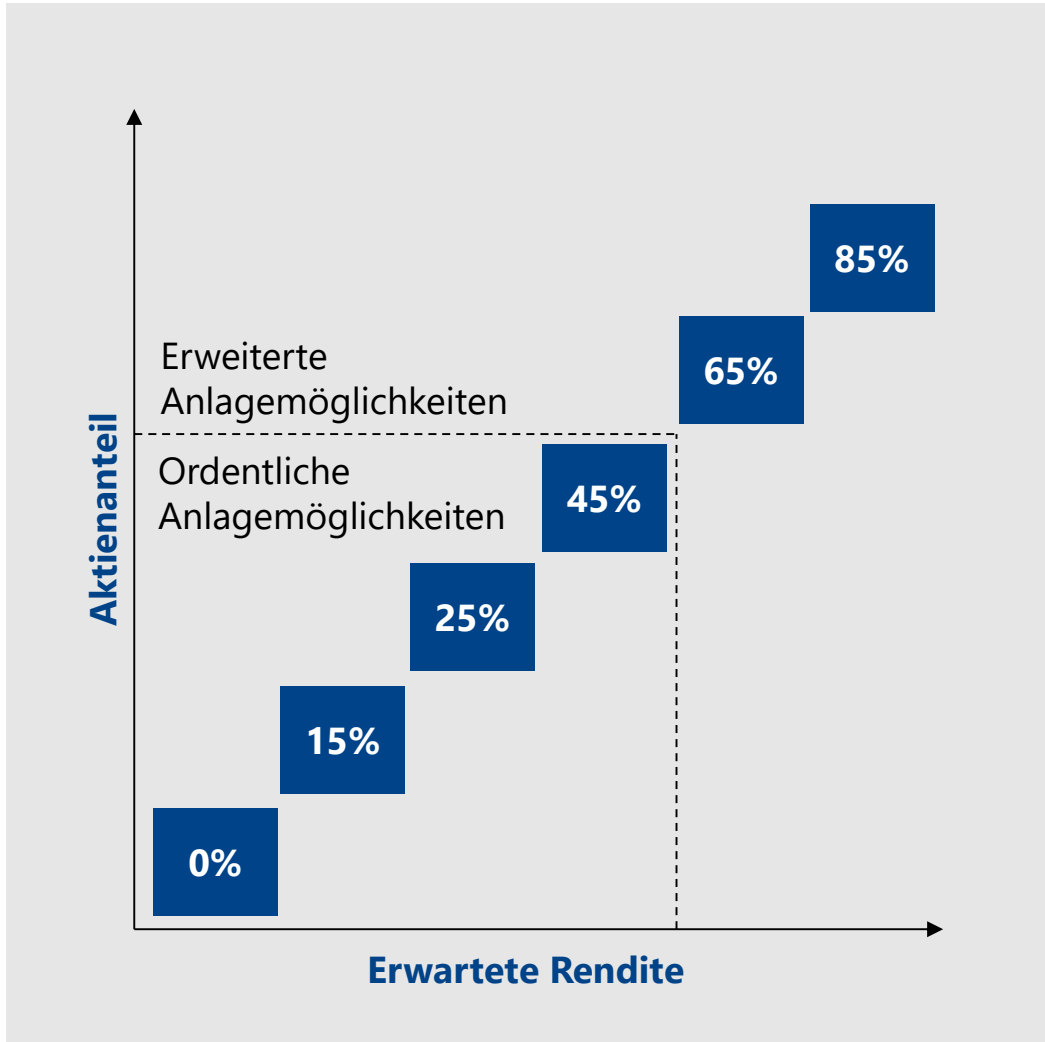
Zusammenhang



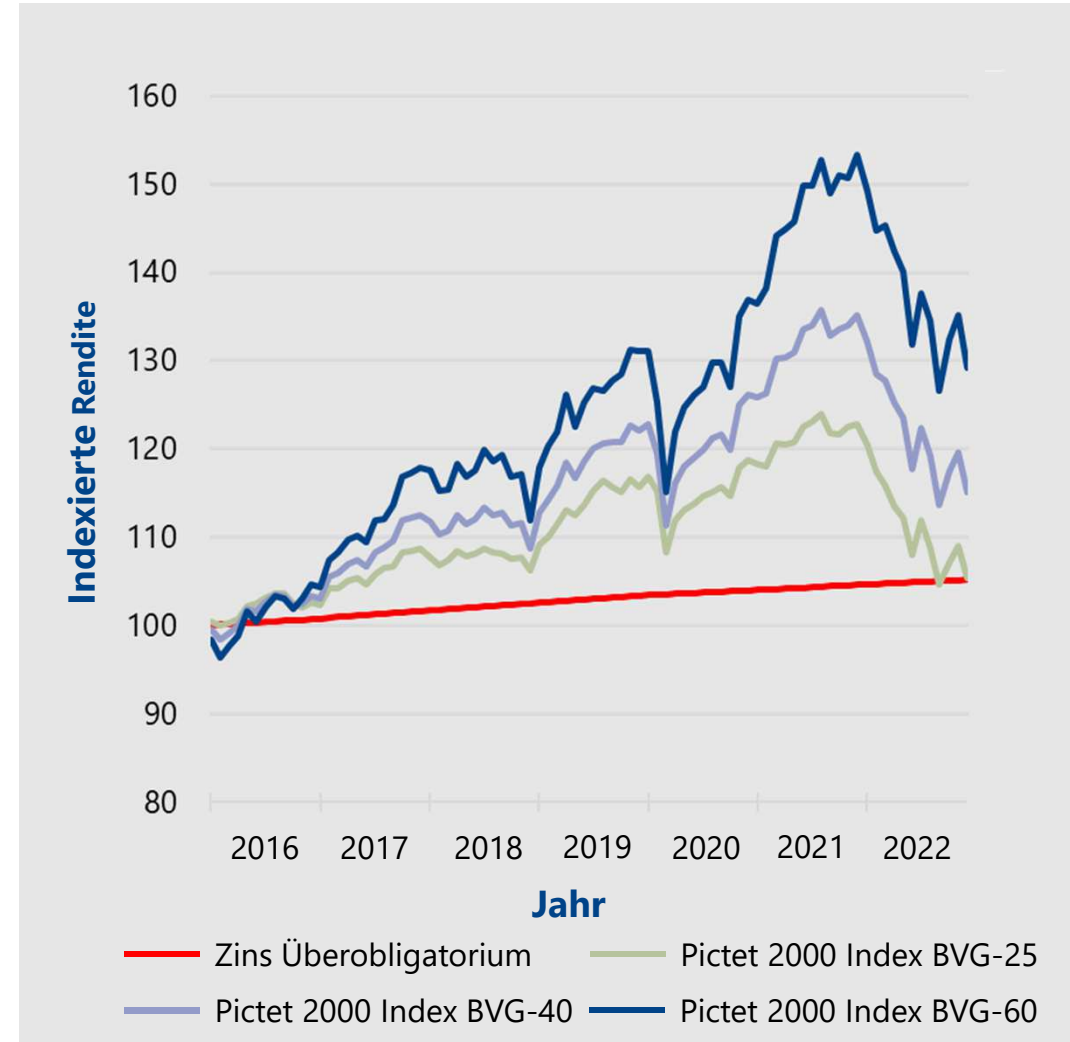
Bemerkungen

- Es besteht ein Zusammenhang zwischen Risiko und Rendite
- Eine höhere Rendite(erwartung) bedeutet, dass grössere Risiken eingegangen werden müssen
- Unterschiedliche Anlageklassen weisen verschiedene Risiko- und Renditeeigenschaften auf
- Durch das Mischen von Anlageklassen werden die Risiko- und Renditeeigenschaften der Strategie gesteuert

Bandbreite der Anlagestrategien



Aktienquote im Vergleich



Durchschnittliche Verzinsung Überobligatorium der Vollversicherer
 Quelle: Pictet & Cie, Performance und Indexstände

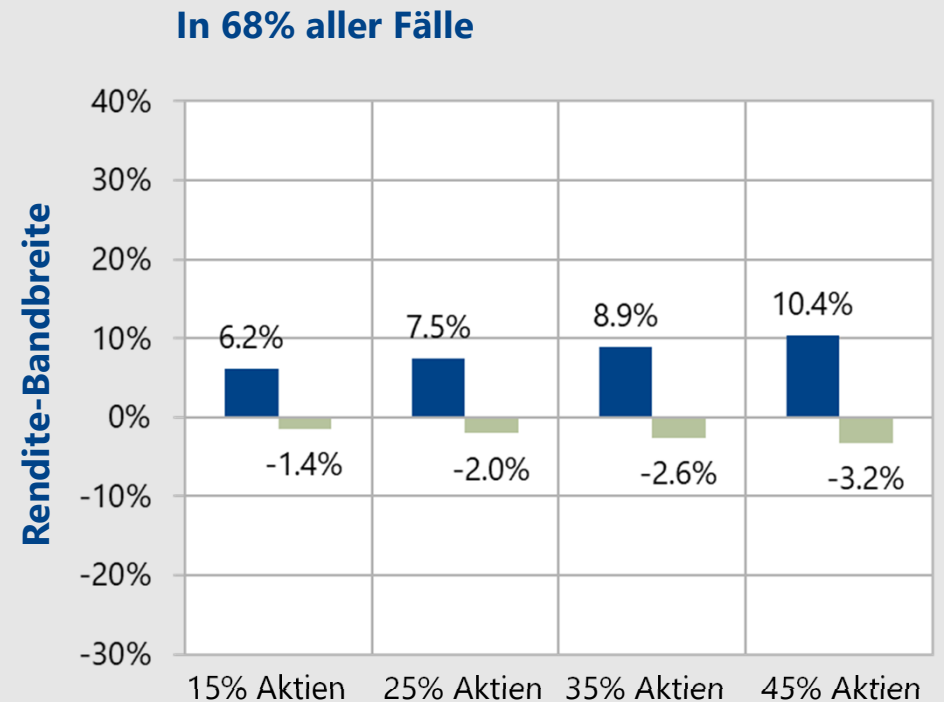
Renditeerwartungen

Beispiele einiger Konsensusprognosen über 5 Jahre:

- Aktien Schweiz (Swiss Performance Index) 6.0%
- Aktien Welt (MSCI World Index) 5.9%
- Obligationen Schweiz (Swiss Bond Index Total AAA-BBB) 2.0%
- Obligationen Fremdwährung (FTSE WorldBIG Index) 3.0%
- Immobilien direkt Schweiz (KGAST Index) 3.4%
- Gold hedged in CHF 1.8%

Quelle: Medianwerte der Renditeprognosen der c-alm AG

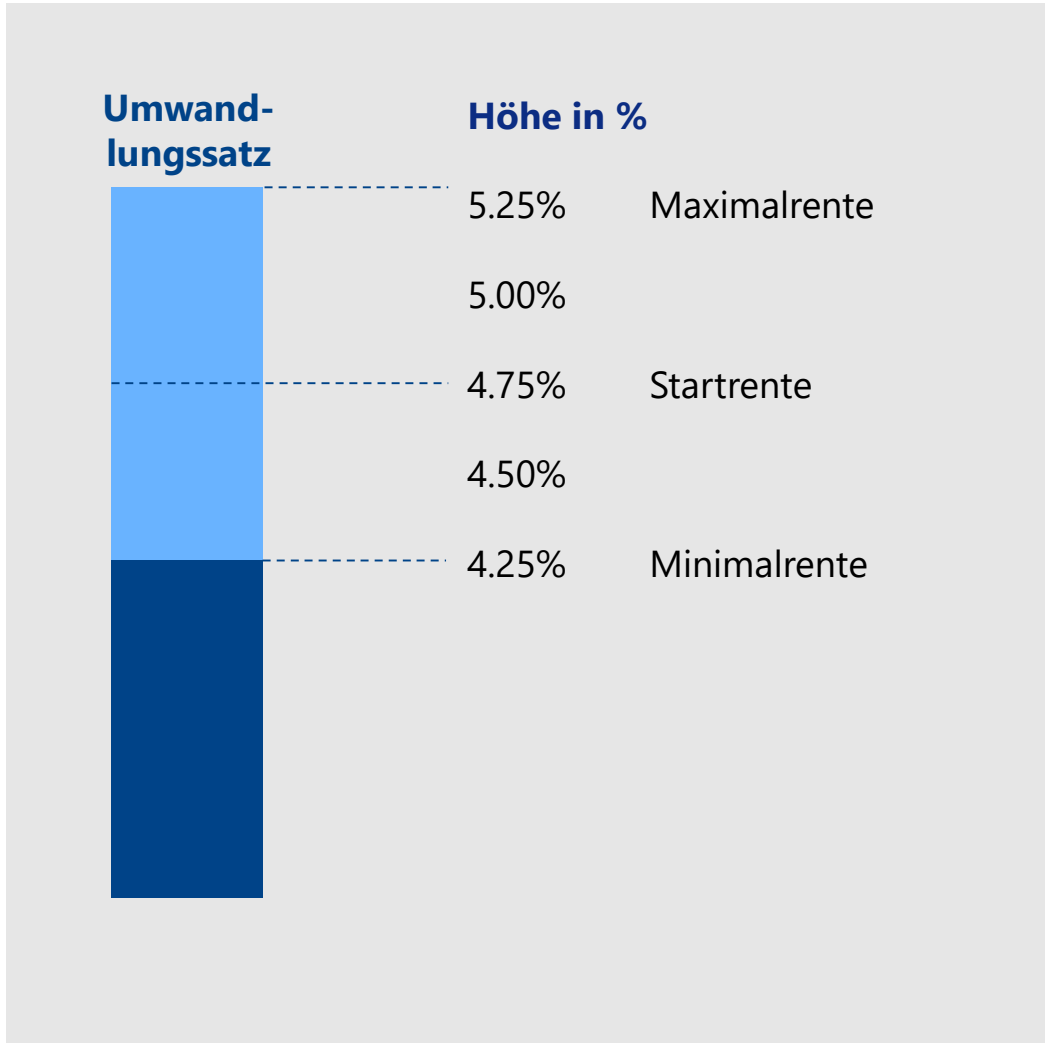
Erwartete Schwankungen



Durchschnittlich zu erwartende Jahresrendite und Schwankungsbreite im Beispiel der Mischvermögen der VZ Anlagestiftung

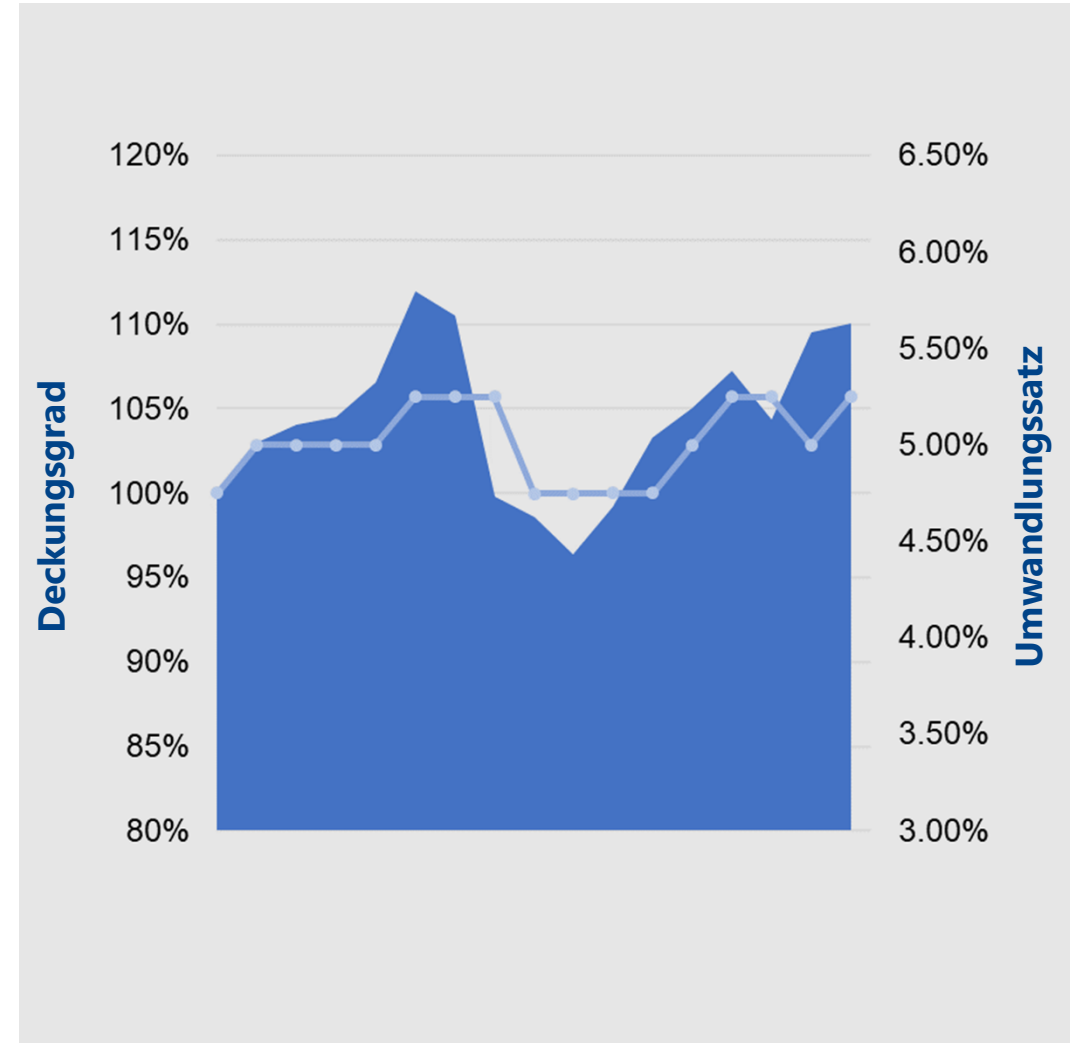
1e-Lösung mit variabler Altersrente

Erklärung des Modells



Erläuterung des Modells der VZ Sammelstiftung

Entwicklung Umwandlungssatz



Erläuterung des Modells der VZ Sammelstiftung

Inhalt der Motion

- Ständerat Josef Dittli hat eine Motion im Zusammenhang mit 1e-Lösungen eingereicht
- Bei Austritt sollen Austrittsleistungen auf eine Freizügigkeitseinrichtung übertragen werden können
- So sollen allfällige Renditeverluste nicht realisiert werden müssen
- Das Vermögen soll maximal zwei Jahre bei einer Freizügigkeitseinrichtung liegen dürfen
- Diese Regelung gilt, sofern der neue Arbeitgeber keine 1e-Lösung führt

Stand der Motion

- 2021: Eingabe der Motion
- 15. März 2023: Zustimmung Ständerat
- 14. September 2023: Zustimmung Nationalrat
- Aktuell: Bei Bundesrat zur Ausarbeitung der Änderungen des Freizügigkeitsgesetzes

1. Modell und Markt

2. Chancen und Risiken

3. Auswirkungen auf die Kosten

4. Zusammenfassung

Risikoprämie



- Aufteilung der Risikoleistungen auf zwei Versicherungsträger
- Risikoselektion durch die Eintrittsschwelle (CHF 132'200)
- Günstigere Risiken in der 1e-Lösung (Invalidität)

Reduktion der Risikoprämie durch Einführung der 1e-Lösung

Vermögensverwaltung



- Umsetzung in der 1e-Lösung aufwändiger als in der Basis
- Mittelwert Basisvorsorge: 0.56% (Swisscanto PK-Studie 2023)
- Mittelwert 1e-Lösung: 0.60% (Erfahrungswerte VZ)

Vermögensverwaltungskosten können leicht steigen

Umverteilung



- Umverteilung 2010 bis 2018: CHF 58 Mia. (Berechnungen VZ)
- Umverteilung 2014 bis 2021: CHF 45 Mia. (OAK BV)
- Annahme Umverteilung 2023: 0.4% bis 0.5% der Kapitalien (OAK BV)

Keine Umverteilung in der 1e-Lösung

1. Modell und Markt

2. Chancen und Risiken

3. Auswirkungen auf die Kosten

4. Zusammenfassung

1. 1e-Lösungen können für Lohnteile über CHF 132'200 vorgesehen werden.
2. Der Markt ist stark am wachsen. Das Potenzial ist begrenzt, aber noch nicht ausgeschöpft.
3. Viele Versicherte entscheiden sich für eine Anlagestrategie mit 45% oder mehr Aktien.
4. Die Versicherten partizipieren voll am Anlageerfolg.
5. Auch in der 1e-Lösung gilt: Ohne Risiko keine Rendite.
6. Im Gegensatz zur Basisvorsorge gibt es in einer 1e-Lösung keine Garantien (ausser Konto).
7. Die Konsensusprognosen der erwarteten Renditen sind positiv.
8. Der Arbeitgeber sowie die Versicherten haben kein Unterdeckungsrisiko.
9. Ständerat Josef Dittli hat eine Motion im Zusammenhang mit Austritten eingereicht.
10. Bei Einführung 1e:
 - Reduktion Risikoprämien
 - Vermeidung Umverteilung
 - leichte Erhöhung Vermögensverwaltungskosten